

Dieser Hobel steht in Form und Funktion in der jahrhundertealten Tradition des chinesischen Holzhandwerks. Der Hobelkasten besteht aus Hei Tan (feinstes indonesisches Ebenholz) bzw. Shun-Gee (Palisander-Holzart, die auch für hochwertige chinesische Möbel verwendet wurde). Diese Hölzer sind nicht nur äußerst verschleißfest sondern tragen auch zu einem ruhigen Lauf des Hobels bei.

Die Eisen bestehen aus sehr harten HSS-Stahl bzw. feinkörnigem Karbonstahl (Radiushobel).

Vorbereitung

Das Hobeisen sollte vor dem ersten Gebrauch geschärft und abgezogen werden. Falls erforderlich, ist die Spiegelseite plan abzurichten. Der Spanbrecher muss an der Vorderkante spaltfrei über die gesamte Breite anliegen (Kontrolle durch Blick von hinten gegen das Licht). Durch die klimatischen Unterschiede zwischen dem Herkunftsland und Europa sowie durch Temperatur- und Feuchtigkeitseinflüsse sind leichte Verzüge des Hobelkastens nicht auszuschließen. Die Sohle sollte deshalb auf Planheit kontrolliert und gegebenenfalls abgerichtet werden.

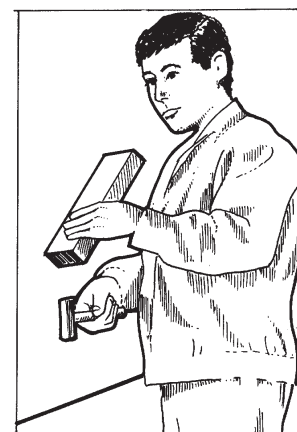
Eiseneinstellung

Das Hobeisen wird durch leichte Schläge mit einem Holzhammer oder einem leichten Eisenhammer in der Spanabnahme und Parallellität eingestellt. Peilen Sie dabei gegen das Licht über die Sohle. Zur Entnahme des Eisens klopfen Sie leicht gegen die hintere, abgerundete Kante des Hobelkörpers in Richtung des Eisens. Nicht direkt auf die Hirnholzseite des Hobels schlagen, da dies zu einer Verformung der Hobelsohle führen kann!

Abrichten, Schärfen und Abziehen des Hobeisens

Zum plan Abrichten des Hobeisens empfehlen wir einen Diamantblock (z.B. Nr. 711031) oder eine Lápplatte (Nr. 713600) mit SiC Puder (Nr. 713604). Zum Schärfen und Abziehen haben sich japanische Wasser-Blocksteine (Schärfen: Körnung 800 - 2000, Abziehen: Körnung 4000 - 8000) bestens bewährt. Auf eine hohe Planheit der Steine ist zu achten.

Für Radius- bzw. Hohlkehlen-Hobeisen sind Kegel- oder Multiformsteine erforderlich.

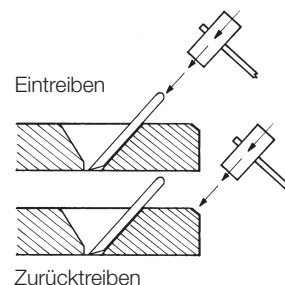


Einstellendes Eisens

Handhabung

Die Hobel können, je nach Verlauf der Holzfasern oder persönlicher Vorliebe, geschoben oder gezogen werden. Bei Hobeln mit Querstab wird bei schiebender Arbeitsweise der Querstab eingesetzt, bei ziehender Arbeitsweise entfernt man den Querstab.

Geben Sie immer etwas Druck auf die Vorderseite des Hobelkastens, um das Eisen ständig im Eingriff zu halten.



Eintreiben

Zurücktreiben



Ziehende Anwendung.



Schiebende Anwendung.



Schiebende Anwendung mit Griff.



Einhändige Anwendung.

Bei Fragen zum Schärfen oder zur Handhabung wenden Sie sich bitte an unseren Experten unter Telefon 0991-910998.

Pflege

Ölen Sie das Eisen nach dem Schärfen auf Wassersteinen oder bei längerem Nichtgebrauch leicht mit einem säurefreien Öl ein, um es vor Rost zu schützen. Bewahren Sie den Hobel geschützt vor mechanischer Beschädigung, nicht zu trocken und nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt, auf.

Diese Gebrauchsanweisung finden Sie auch in unserer Internetseite (www.dick.biz).